



Gemeinde Köstendorf

Info

Nr.: 5/2017

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Köstendorf sucht eine/n ausgebildete/n Kindergartenpädagogen/in für die Vormittagsgruppe (Zwergenland) der Alterserweiterten Tagesbetreuungseinrichtung Köstendorf. Ideal für Neueinsteiger/innen und Schulabgänger/innen!

Beschäftigungsart: Gruppenführung
Beschäftigungsbeginn: Juli/August 2017 bzw. nach Vereinbarung
Beschäftigungsausmaß: 65 % bzw. 26 Wochenstunden
Dienstzeit: Montag bis Freitag, jeweils v. 07.00 bis 12.00 Uhr
Befristung: Krankenstands-Vertretung (nähere Auskünfte im Gemeindeamt – Tel. 06216-5313-16)
Wünschenswert: Früherzieherausbildung



Die Entlohnung erfolgt nach den Vorgaben des Sbg. Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2001, LGBl. Nr. 17/2002 idGF. – Entlohnungsschema KD.

Wenn Sie Interesse an dieser abwechslungsreichen und vielseitigen Tätigkeit haben, senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung unter Anschluss der erforderlichen Unterlagen und Nachweise (alle Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse sowie Befähigungsnachweise, lückenloser Lebenslauf mit Foto und Darstellung der bisherigen beruflichen Tätigkeit), bitte bis **29. Mai 2017** an die Gemeinde Köstendorf, Kirchenstraße Nr. 5, 5203 Köstendorf oder office@koestendorf.at.

Informationsveranstaltung **Starkregen – Sturzfluten – Hochwasser** **Schutzlos ausgeliefert? - Tipps für Bau-, Risiko- und Verhaltensvorsorge**

Dienstag, 30. Mai 2017, 19.30 Uhr, Gasthaus Neuwirt, Berndorf

Eine der Auswirkungen des Klimawandels liegt darin, dass die Intensität von Niederschlägen in einzelnen Salzburger Regionen tendenziell höher wird.

Heftige Gewitter, Starkregen, vereinzelt auch Sturmfluten nehmen zu. Die Regenwasserkanalisation – sofern vorhanden – ist überfordert, Versickerungsanlagen werden überlastet. Wenn Regenwasser breitflächig über Hänge abfließt, kann es auch abseits von Bächen zu Überflutungen von Kellern, Straßen und Objekten kommen.

Bei dieser Veranstaltung werden bauliche Vorkehrungen für Hausbesitzer, auch Empfehlungen für eine finanzielle Vorsorge, vorgestellt. Grundsätzliche Maßnahmen zum vorbeugenden Hochwasserschutz stehen zur Diskussion.

Vortrag von und Diskussion mit DI Theodor Steidl, Amt der Salzburger Landesregierung,
Referat Allgemeine Wasserwirtschaft

Nächster Blutspendetermin in der Gemeinde Köstendorf

Donnerstag, 8. Juni 2017 von 16.00 bis 20.00 Uhr
in der AULA der Neuen Mittelschule Köstendorf

Wissenswertes über die Blutspende:

- Alle 75 Sekunden wird in Österreich eine Blutkonserve benötigt, das sind im Bundesland Salzburg mehr als 34.000 Blutkonserven pro Jahr.
- Eine Blutspende kann maximal 42 Tage verwendet werden.
- Bei jeder Blutentnahme wird selbstverständlich steriles Einmalmaterial verwendet – eine Infektionsgefahr für den Spender ist somit ausgeschlossen.

Leider ist das alles nur wenigen Menschen bewusst. So spenden gerade einmal 3,1 Prozent der Österreicherinnen und Österreicher regelmäßig Blut.

Leben retten
leicht gemacht



Attraktive und gut besuchte Veranstaltungen im Köstendorf Festsaal

Zwei Konzertveranstaltungen füllten Anfang Mai den Köstendorfer Festsaal. Der Köstendorfer Dorfklang zeigte ein sehr abwechslungsreiches Musikprogramm. Die beeindruckenden und anspruchsvollen Gesangsstücke fanden bei den zahlreichen Konzertbesuchern große Begeisterung. Ein interessantes Rahmenprogramm mit der Köstendorfer Brauchtumsgruppe, der Kleeblattmusi sowie dem Ensemble Lesaca rundete diesen tollen Musikabend ab. Bei einem ausgiebigen Buffet gab es abschließend noch besondere Musikstücke vom Köstendorfer Dorfklang zu genießen. Wer Interesse hat hier mitzusingen, ist herzlich willkommen.

Musikum Live zeigte ein beeindruckendes Konzert in Köstendorf

Die Gemeinden Eugendorf, Hallwang, Henndorf, Neumarkt, Seekirchen, Straßwalchen und Köstendorf sind im Musikum Standort Seekirchen unter der Leitung von Direktor Mag. Harald Sowa zusammengeschlossen. In jeder dieser Gemeinden wurde bereits in der Vergangenheit ein Musikum-Live-Konzert veranstaltet. Mit dem diesjährigen Konzert in Köstendorf wurde diese Veranstaltungsreihe abgeschlossen. Insgesamt waren 450 Zuhörer, 170 junge Musikerinnen und Musiker sowie deren Musiklehrer/innen bei diesem beeindruckenden Konzert anwesend.

Die jungen Talente zeigten ihre besonderen Fähigkeiten und begeisterten das Publikum. Ein abwechslungsreiches Programm mit traditioneller Volksmusik, Jazz, Pop und Rock'n Roll wurde geboten. Im Besonderen zeigten die Köstendorfer Jungmusikerinnen und Jungmusiker ihr ausgesprochenes Talent. Von den Solisten bis hin zu großen Gruppen – jeder konnte seine Fähigkeiten präsentieren.

Bürgermeister Wolfgang Wagner bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit dem Musikum. Ein großer Dank gilt aber allen Verantwortlichen die unsere Jugend musikalisch unterrichten. „Musikunterricht im Musikum ist mehr als eine Unterrichtsstunde“ – unter diesem Motto wird professionelle musikalische Bildung am Musikum angeboten. 70 Kinder und Jugendliche aus Köstendorf werden am Musikum ausgebildet. Die Kosten werden zwischen den Gemeinden, Land Salzburg, Stadt Salzburg sowie den Eltern geteilt.

Danke auch an alle freiwilligen Helfer sowie der Brauchtumsgruppe für die tatkräftige Mithilfe bei der Organisation dieser gelungenen Veranstaltung.

Fotos von dem beeindruckenden Konzert in Köstendorf unter: <https://goo.gl/photos/m8KSjUdBevDvgrJV9>

Statistik Austria führt SILC-Erhebung durch

Wir möchten informieren, dass die **Statistik Austria** im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen erstellt, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien

Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)

E-Mail: silc@statistik.gv.at, Internet: www.statistik.at/silcinfo